

Wir laden zur Mitfeier der Gottesdienste ein

18.11. Montag

18.00 Hai - Abschlussandacht zur Friedensdekade in Lappersdorf, evang. Friedenskirche

19.11. Dienstag

7.30 Hai - Schülermesse

16.00 Hai - Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Senioren-Service-Haus

20.11. Mittwoch - Buß- und Bettag

14.00 Hai - Krankensalbungsgottesdienst

21.11. Donnerstag

17.25 Lor - Rosenkranz

18.00 Lor - Eucharistiefeier

Maria Habenschaden f. + Schwager Josef Habenschaden / Jutta und Hans Hetzenecker f. + Josef Habenschaden

22.11. Freitag - Hl. Cäcilia

18.00 Opp - Eucharistiefeier

Fam. Schmeiduch f. + Max Schock / Fam. Schlehuber f. + Vater Adolf Gietl

23.11. Samstag - Hl. Kolumban und Hl. Klemens I.

14.00 Hai - Taufe von Anton Johann Josef Weigert in der Schwaighausener Kapelle

17.25 Hai - Rosenkranz

18.00 Hai - Eucharistiefeier

Fam. Max Wachtveitl f. + Vater Max / Elfriede Wolf mit Fam. f. + Betti und Hans Wartlsteiner / Fam. Richard Busch f. + Burga Schmidt / Brigitte Bartonek f. + Verwandte / Elisabeth und Josef Jobst f. + Mutter zum Geburtstag / Josef Meilinger f. + Ludwig Prasch / Fam. Niedermeier f. + Martha Pinz / Fam. Niedermeier f. + Stefan Kalatzis / Johann Zankl mit Kindern f. + Elisabeth Zankl / Fam. Johann Schild f. + Anna Birkenseer

24.11. Sonntag

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

24. November 2024

Christkönigssonntag

Lesejahr B

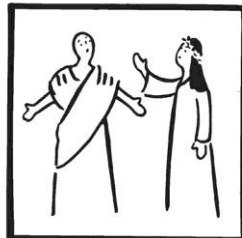
1. Lesung:

Daniel 7,2a.13b-14

2. Lesung: Offenbarung 1,5b-8

Evangelium:

Johannes 18,33b-37



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit fragte Pilatus Jesus: Bist du der König der Juden? Jesus antwortete: Sagst du das von dir aus oder haben es dir andere über mich gesagt? Pilatus entgegnete: Bin ich denn ein Jude? Dein Volk und die Hohepriester haben dich an mich ausgeliefert. Was hast du getan? Jesus antwortete: Mein Königtum ist nicht von dieser Welt. «

9.00 Lor - Eucharistiefeier

Helga Hofmann f. + Eltern und Großeltern / Peter und Stephan Birkenseer f. + Vater Alois Birkenseer / Peter und Stephan Birkenseer f. + Cousine Maria Bach

10.15 Hai - Eucharistiefeier zum Kolpinggedenktag mit Gedenken der verstorbenen Mitglieder der Kolpingsfamilie Hainsacker und mit Gedenken der im Zeitraum dieser Woche verst. Pfarrangehörigen der letzten 10 Jahre:

Josef Gareis, 88 J., Zeitlarn † 18.11.2017

Friedrich Schwendner, 90 J., Regensburg † 18.11.2018

Kurt Seidl, 71 J., Hainsacker † 18.11.2021

Eva Diller, 71 J., Hainsacker † 18.11.2022

Rosa Hecht, 82 J., Hainsacker † 19.11.2022

Eva Maria Traspel, 68 J., Oppersdorf † 20.11.2021

Johann Wartlsteiner, 78 J., Hainsacker † 21.11.2019

Erich Müller, 90 J., Einhausen † 21.11.2022

Armela Gleißl, 84 J., vorm. Hainsacker † 21.11.2023

Adolf Wachtveitl, 80 J., Hainsacker † 22.11.2018

Paula Straubinger, 86 J., Einhausen † 22.11.2020

Renate Liebschwager, 86 J., vorm. Kaulhausen † 22.11.2020

Max Wachtveitl, 88 J., Hainsacker † 23.11.2018

14.00 Hai - Gottesdienst von "Regnum Christi"

26.11. Dienstag

7.30 Hai - Schülermesse

27.11. Mittwoch

8.30 Hai - Eucharistische Anbetung mit anschließender Eucharistiefeier

28.11. Donnerstag

17.25 Lor - Rosenkranz

18.00 Lor - Eucharistiefeier

Kurt Hofmann f. + Ehefrau zum Hochzeitstag

01.12. Sonntag

ERSTER ADVENT

1. Dezember 2024

Erster Advent

Lesejahr C

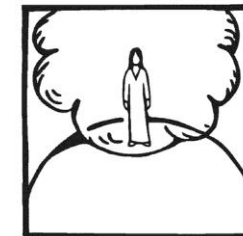
1. Lesung: Jeremia 33,14-16

2. Lesung:

1. Thessalonicher 3,12 - 4,2

Evangelium:

Lukas 21,25-28.34-36



Ildiko Zavrakidis

» Dann wird man den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe. «

10.15 Hai - Eucharistiefeier mit Gedenken der im Zeitraum dieser Woche verst. Pfarrangehörigen der letzten 10 Jahre:

Alois Birkenseer, 88 J., Lorenzen	† 25.11.2018
Friedrich Mühlbauer, 75 J., Hainsacker	† 25.11.2019
Alfons Perras, 79 J., Lorenzen	† 26.11.2021
Josef Plank, 82 J., Lorenzen	† 28.11.2021
Hildegard Stawarz, 87 J., Einhausen	† 29.11.2017
Rudolf Meindl, 75 J., Baiern	† 30.11.2022
Friedrich Seidl, 83 J., Kaulhausen	† 30.11.2022
Maria Seidl, 76 J., Hainsacker	† 01.12.2016

10.15 Hai - Kinderkirche im Pfarrheim



Pfarrbrief

für Hainsacker, Lorenzen und Oppersdorf

18. November 2024 - 1. Dezember 2025

Woche 47 - 48

Foto: Michael Tillmann

Aus unserer Pfarrgemeinde wurden heimgerufen zu Gott:



Illianna Baumer, 84 J., Einhausen	† 26.10.2024
Franziska Illige, 90 J., vorm. Kaulhausen	† 02.11.2024
Frieda Krisch, 87 J., Hainsacker	† 09.11.2024

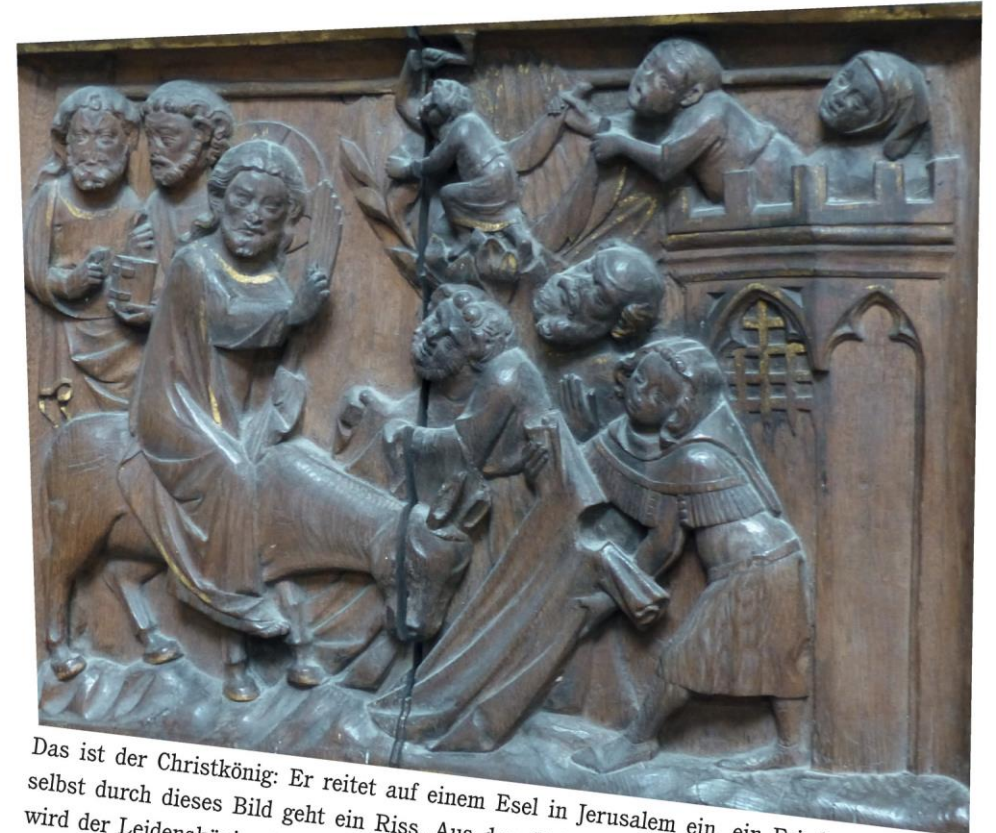
Hinweis auf schlimme Machenschaften in Zusammenhang mit Sterbefällen:

In der letzten Zeit haben mehrere Hinterbliebene von Verstorbenen berichtet, dass sie kurz nach dem Sterbefall des Ehegatten/ der Ehegattin Enkeltrickbetrugsanrufe erhalten haben. Diese Anrufe kamen immer kurz nachdem die Todesanzeige in der Zeitung veröffentlicht worden war. Hier können die Täter die Namen der Kinder und Enkel auf einfachstem Wege herauslesen und nutzen die eh schon schwachen Nerven der Hinterbliebenen aus. Bitte geben Sie diese Informationen weiter und warnen Ihre Angehörigen davor.

Kath. Pfarramt St. Ägidius	Telefon: 0941 – 80721
Pfarrer Stephan Forster	Telefon: 0151 2419 3326
Pastoralreferentin Petra Böhm	Telefon: 0178 3028 915
E-Mail: info@pfarrei-hainsacker.de	Internetseite: www.pfarrei-hainsacker.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch von 15:00 bis 19:00 Uhr



Das ist der Christkönig: Er reitet auf einem Esel in Jerusalem ein, ein Friedenskönig. Doch selbst durch dieses Bild geht ein Riss. Aus dem Friedenskönig, dem die Menschen zujubeln, wird der Leidenskönig, den die Menschen verachten und loswerden wollen. Der Evangelist Johannes bringt es auf den Punkt: Die Verherrlichung dieses Königs ist der Kreuzestod aus Liebe. Da gerät alles, was wir kennen und verstehen, in Schiefelage.

Nachrichten und Aktuelles aus unserer Pfarrgemeinde

Termine der Kolpingsfamilie Hainsacker



Kolpinggedenktag

Sonntag, 24. November 2024, 10:15 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschl. Feierstunde und Mittagessen im Pfarrheim

Kolping-Frühstück

Dienstag, 26. November 2024, 09:30 Uhr, Pfarrheim

Kolping-Stammtisch

Mittwoch, 27. November 2024, 19:00 Uhr, Gasthof Pröbl

Nikolausaktion der Kolpingsfamilie Hainsacker

Die Nikolausaktion der Kolpingsfamilie Hainsacker findet am 05.12.2024 in der Zeit von 16:40 – 19:00 Uhr statt.

Bitte vereinbaren Sie Termine mit Familie Butscher unter der Nummer 0941/87493. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



KDFB Hainsacker

Adventbasar des KDFB

Der Frauenbund Hainsacker hält am Samstag, den 23. November 2024, von 10.00 bis 17.00 Uhr seinen traditionellen Adventbasar im Pfarrheim ab (Aufbau am Vortag ab 13.00 Uhr). Angeboten werden selbstgebackene Stollen, Plätzchen, Fruchtbrot und Marmeladen, sowie handgestrickte Socken, Geschenktüten, Engel, Adventkränze und vieles mehr. Adventkränze werden vor Ort auch nach Wunsch geschmückt. Kommen Sie doch vorbei und genießen in gemütlicher und besinnlicher Runde Glühwein, Kaffee, Stollen und Plätzchen! Der Erlös des Adventbasars wird wieder gespendet.

Wir bitten auch heuer wieder darum, uns leckere Stollen, Plätzchen, selbst gemachte Marmeladen oder Handarbeiten usw. zu spenden und diese um 13.00 Uhr ins Pfarrheim zu bringen.

Zum Binden der Adventskränze werden wieder Zweige von Bäumen und Sträuchern benötigt. Für geeignete Spenden wären wir sehr dankbar! Bitte bringen Sie auch diesen Grünschnitt nach Möglichkeit selbst zum Auburger-Hof.

Vielen Dank dafür!

Seniorenkreis Hainsacker: Krankensalbungsgottesdienst

Am Mittwoch, den 20.11.2024, spendet Pfarrer Stephan Forster um 14.00 Uhr im Rahmen einer Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Hainsacker die Krankensalbung. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich dazu eingeladen mitzufeiern. Anschließend lädt der Seniorenkreis die Teilnehmer zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein.

Weltmissionssonntag

Wir danken dem Sachausschuss M-E-F für die Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes zum Weltmissionssonntag. Ein herzlicher Dank geht auch an alle Helfer und Helferinnen für die Vorbereitung und Durchführung der Aktion „Einfacher Essen“ im Rahmen des Weltmissionssonntages. Dankeschön sagen wir ebenso für die großzügige Spendenbereitschaft und für die gespendeten Lebensmittel! So konnte zusätzlich zur Kollekte in Höhe von 228,75 € ein Betrag von 288,30 € an Missio überwiesen werden.

Alpha: Gemeinschaft erleben und zusammen den Glauben entdecken.

Alpha ist eine Serie von Treffen, bei denen die großen Fragen des Lebens zum Thema gemacht werden. Es ist eine Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren und sich in einer entspannten Atmosphäre auszutauschen.

Nächste Treffen am Donnerstag, 21. und 28.11. 2024. um 19 Uhr im Pfarrsaal.

Kirchenverwaltungswahl

Am Sonntag, 24. November 2024, wird die Wahl der 3 Kirchenverwaltungen Hainsacker, Lorenzen und Oppersdorf stattfinden.

Wahlort für alle 3 Kirchenverwaltungen: Pfarrheim Hainsacker

Wahlzeiten: Samstag, 23.11.2024: 17 – 19 Uhr, Sonntag, 24.11.2024: 9 – 12 Uhr

Wenn Sie per Briefwahl wählen möchten, können Sie sich die Unterlagen ab sofort **bis zum Donnerstag, 21.11.2024 um 12.00 Uhr** zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro abholen.

Die ausgefüllten Briefwahlscheine können Sie dann **bis zum Sonntag, 24.11.2024, bis 12.00 Uhr** in den Briefkasten vom Pfarrbüro einwerfen.



Kinderkirche

Am Sonntag, den 01.12.2023, sind alle Kleinkinder und Kindergartenkinder mit ihren Eltern zur Kinderkirche um 10.15 Uhr im Pfarrheim eingeladen.

„Katechist“ – was ist das?



Im Frühjahr 2021 hat Papst Franziskus den frühkirchlichen Dienst des Katechisten wieder eingeführt. Bischof Rudolf hat diese Initiative aufgegriffen und eine Arbeitsgruppe der Hauptabteilung Seelsorge hat ein für die Diözese Regensburg passendes Konzept erarbeitet. Im Herbst 2023 startete der erste Ausbildungskurs mit 20 Frauen und Männern. Aus unserer Pfarrei nimmt derzeit Herr Eduard Gashi teil, worüber wir uns sehr freuen.

Was ist ein Katechist, eine Katechistin? Zullererst handelt es sich um einen ehrenamtlichen Dienst. Die Katechisten arbeiten in einem bestimmten Bereich der Pfarrei, der gemeinsam mit den Hauptamtlichen festgelegt wird. Ihre Aufgabe besteht in der

Glaubenskommunikation und -weitergabe. Das kann z.B. die Ministranten- oder Jugendarbeit sein, die Sakramentenvorbereitung, die Mitarbeit im Besuchsdienst oder die Seniorenarbeit. Die Leitung von Bibel- oder Gebetskreisen und die Organisation von Glaubenskursen zählen ebenfalls zu den möglichen Einsatzfeldern. Dazu erhalten sie in einem ersten Baustein an zehn Samstagen ein fundiertes Glaubenswissen. Im zweiten Baustein werden sie auf das jeweilige praktische Feld spezifisch vorbereitet. Zum Abschluss erfolgt eine Beauftragung durch Bischof Rudolf.

Wir wünschen Herrn Eduard Gashi alles Gute für seine Ausbildung!



Gott ist Fülle

Viele Geschichten sind von der heiligen Elisabeth überliefert, die sich um ihre Nächstenliebe und Freigebigkeit drehen – am bekanntesten sicherlich die vom Rosenwunder. Doch zum Leben der Heiligen gehören auch Schatten-seiten.

Ihr geliebter Mann stirbt früh auf dem 5. Kreuzzug. Elisabeth muss dieser Tod schwer getroffen haben: „Mit ihm ist mir die Welt gestorben.“ Zu der Trauer um den toten Mann kamen Auseinandersetzungen mit der Familie; da ihr Sohn erst 5 Jahre alt war, übernahm ihr Schwager Heinrich Raspe IV. die Regierung. Er vertrieb die Witwe mit ihren drei Kinder mit der Begründung, sie verschleudere staatliche Gelder für Almosen. Elisabeth ging nach Bamberg; Plänen, sich neu zu vermählen, erteilte sie Absagen, selbst Kaiser Friedrich soll vergeblich um sie geworben haben. 1229 zog Elisabeth an den Wohnort ihres „Seelenführers“, dem Prämonstratenser Konrad von Marburg, einem fanatischen Asketen, der Elisabeth mit Bußübungen quälte und 1233 wegen seiner Strenge erschlagen wurde. Mit ihrem Witwenvermögen gründete Elisabeth in Marburg ein Spital, in dem sie jene Kranken pflegte, die in keinem

anderen Krankenhaus aufgenommen wurden. Sie gibt auf Druck Konrad von Marburgs ihre drei Kinder weg und trat in die von Konrad geleitete Hospitalitergemeinschaft ein. In ihrer Treue zu Gott widmete sie die letzten drei Jahre bis zu ihrem frühen Tod am 17. November 1231 in völliger Selbstaufgabe den Armen und Kranken. Es heißt, dass die letzten Tage vor ihrem Tod von kindlicher Heiterkeit überstrahlt waren. Der Tag ihrer Beerdigung am 19. November wurde zum offiziellen Gedenktag. Elisabeth heißt auf Hebräisch „Gott ist Fülle“. Von dieser Fülle ist auf den ersten Blick in Elisabeths Leben nicht viel zu erkennen. Früh dem Elternhaus entrissen, wuchs sie in einer fremden Umgebung auf. Schon früh widmete sie ihr Leben den Armen. Nach kurzer glücklicher Ehe starb ihr Mann vor der Geburt ihres dritten Kindes und Elisabeth erfuhr die Hartherzigkeit ihrer Verwandten. Als das Leben für sie immer enger wird, offenbart sich die Weite ihres Herzens: Ganz „opfert“ sie ihr Leben den Armen. Und darin offenbart sich die ganze Fülle der Liebe. Die Liebe Gottes zu den Menschen, die in der Liebe Elisabeths zu den Armen einen einmaligen Widerschein findet.

Michael Tillmann